

Schulinterner Lehrplan, Einführungsphase

		<p>1. Unterrichtsvorhaben <i>EF</i> Thema: <b>Kunstwerke verstehen und für neue Bildfindungen verwerten</b></p>
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erproben und beurteilen Ausdrucksqualitäten zweidimensionaler Bildgestaltungen unter Anwendung linearer, flächenhafter und raumillusionärer Bildmittel</li> <li>- erproben und beurteilen Ausdrucksqualitäten unter differenzierter Anwendung und Kombination der Farbe als Bildmittel</li> <li>- beschreiben die Mittel der linearen, flächenhaften und raumillusionären Gestaltung und deren spezifische Ausdrucksqualitäten im Bild</li> <li>- beschreiben die Mittel der farbigen Gestaltung und benennen deren spezifische Ausdrucksqualitäten im Bild</li> <li>- beurteilen die Einsatzmöglichkeiten von Materialien, Werkzeugen und Bildverfahren (Zeichnen, Malen und Plastizieren)</li> </ul>
	Bilder als Gesamtgefüge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- veranschaulichen Bildzugänge mittels praktisch-rezeptiver Analyseverfahren</li> <li>- erstellen Skizzen zur Konzeption des Bildgefüges mit vorgegebenen Hilfsmitteln</li> <li>- entwerfen und bewerten Kompositionsformen als Mittel der gezielten Bildaussage</li> <li>- beschreiben die subjektiven Bildwirkungen auf der Grundlage von Perzepten</li> <li>- beschreiben strukturiert den sichtbaren Bildbestand</li> <li>- analysieren und erläutern Charakteristika und Funktion von Bildgefügen durch analysierende und erläuternde Skizzen zu den Aspekten Farbe und Form</li> <li>- benennen und erläutern Bezüge zwischen verschiedenen Aspekten der Beschreibung des Bildbestands sowie der Analyse des Bildgefüges und führen sie schlüssig zu einem Deutungsansatz zusammen</li> </ul>
	Bildstrategien	<ul style="list-style-type: none"> <li>- realisieren Gestaltungen zu bildnerischen Problemstellungen im Dialog zwischen Gestaltungsabsicht, unerwarteten Ergebnissen und im Prozess gewonnenen Erfahrungen</li> <li>- dokumentieren und bewerten den eigenen bildfindenden Dialog zwischen Gestaltungsabsicht, unerwarteten Ergebnissen und im Prozess gewonnenen Erfahrungen</li> </ul>
	Bildkontexte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben und beurteilen den Bedeutungswandel ausgewählter Bildgegenstände durch motivgeschichtliche Vergleiche</li> <li>- erläutern an fremden Gestaltungen die biografische, soziokulturelle und historische Bedingtheit von Bildern, auch unter dem Aspekt der durch Kunst vermittelten gesellschaftlichen Rollenbilder</li> <li>- entwerfen und erläutern Bildgestaltungen als Ausdruck individueller Interessen</li> </ul>
Inhalte	Materialien/Medien	<p>Zeichnmittel (Graphitstifte, Kreide, Kohle) Wasserfarben, Acrylfarben, farbige Kreiden Collageverfahren, Fotografie, digitale Bildbearbeitung</p>
	Epochen/Künstler	<p><b>Untersuchung von mind. drei unterschiedlichen Werken mit gleichem Bildmotiv</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Letztes Abendmahl“ (Leonardo da Vinci, Andrea del Castagno, Jeans-Werbung Otto Kern 1994, Filmwerbung <i>Dr. House</i> 2013, <i>Simpsons</i> an der Theke o. Ä.) <b>oder</b></li> <li>- Stadtansichten (George Grosz, Umberto Boccioni, Gustave Caillebotte, Ambrogio Lorenzetti) <b>o.</b></li> <li>- Milieu Nachtclub (George Grosz, Rudolf Schlichter, Otto Dix) <b>oder</b></li> <li>- Prominente im Kunstwerk (Maurizio Cattelan: „Hitler im Warschauer Ghetto“, „La nona ora, Papst Johannes Paul II“; Martin Mißfeldt: Fotomontage: Merkel, Steinmeier u. a. in Manets <i>Frühstück im Freien</i>)</li> </ul>
	Fachliche Methoden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Werkanalyseverfahren und Interpretationsmodelle (z.B. von Erwin Panofsky)</li> <li>- Perzept mit anschl. motivgeschichtlichem Werkvergleich</li> <li>- Bildgestalterische Analyseverfahren: Zitat, Adaption und Verfremdung im fachpraktischen Exkurs</li> </ul>
Leistungskonzept	Diagnose	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen in Wortsprache zu überführen <b>in mündlicher und schriftlicher Form</b></li> <li>- Feststellung von künstlerisch-handwerklichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten <b>in den Bereichen Zeichnung, Malerei und Bildbearbeitung</b></li> </ul>
	Leistungsbewertung sonstige Mitarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltungspraktische Übungen und Arbeiten (<b>graphische Skizzen, Farbstudien</b>)</li> <li>- Entwurf und Konzept als Arbeitsprozess für eigene Bildfindung</li> <li>- Reflexion über Gestaltungs- und Entscheidungsprozesse</li> <li>- <b>mündliche und schriftliche</b> Ergebnisse von Rezeptionsprozessen</li> </ul>
	Leistungsbewertung Klausur	<p>Werkanalyse und Interpretation von Bildwerken (Beschreibung, Analyse und Deutung am Einzelwerk oder im Werkvergleich) <b>und/oder</b> gestaltungspraktischer Entwurf und Problemlösung mit schriftlicher Reflexion zum eigenen Arbeitsprozess</p>

Textfarben:

Schwarz = verbindliche Absprachen/obligatorische Inhalte

Grün = individuelle Fachlehrerentscheidungen